



- ✓ bei der Sie Fortbildungspunkte von der Psychotherapeuten- oder Ärztekammer erwerben
- ✓ mit vielfältigem Programm und breitem Spektrum interessanter Themen auch aus angrenzenden Fachbereichen
- ✓ von „Kollegen für Kollegen“, die Wünsche der Teilnehmer fließen in die Gesamtplanung ein
- ✓ mit namhaften Referenten
- ✓ mit kompakten Abendveranstaltungen oder ganztägigen Workshops
- ✓ praxisorientiert und preisgünstig
- ✓ in zentral gelegenen Räumen

✓ **EINE FORTBILDUNG ...**

**VEREIN ZUR FÖRDERUNG
DER KLINISCHEN
VERHALTENSTHERAPIE e.V.
MÜNCHEN**

FORTBILDUNGSKALENDER 2012



- ✓ **DAS INSTITUT**
- 1983 gegründet, erstes deutsches Institut, das Psychologen und Ärzte nach den jeweilig gültigen gesetzlichen Vorgaben in Verhaltenstherapie ausbildet.
- Viele unserer ehemaligen Teilnehmer tragen heute – häufig in eigenen Praxen – zu einer kompetenten Psychotherapeutischen Versorgung bei.
- ✓ Ein großer Dozentenstamm leistet die theoretische Ausbildung
- ✓ Ärztliche und psychologische Supervisoren sorgen für die praktische Anleitung
- ✓ Erfahrene Supervisoren führen Selbstfahrungsgruppen durch, auch für Externe
- ✓ Konsequenter Ausbau der Fortbildung für approbierte KollegInnen



VFKV

**VEREIN ZUR FÖRDERUNG
DER KLINISCHEN
VERHALTENSTHERAPIE (VFKV) e.V.**

Lindwurmstr. 117 / 4. Stock Sprechzeiten:
D - 80337 München

Tel.: 089-74 65 79 84 Mo, Mi, Do 09.00 – 12.00 Uhr
Fax: 089-834 86 59 Di 10.00 – 12.00 Uhr
E-Mail: aim@vfkv.de Di, Do 14.00 – 16.00 Uhr

Konzeption und Gestaltung Agentur Brauer Kleiber-Würm



✓ **WIE WIR ARBEITEN**

- ✓ Live-Supervisionen ✓ Video dokumentierte Patienten-Vorstellungen ✓ Modell- und Übungsexperimenten-Vorstellungen ✓ Einbindung von Teilnehmer/innen in die Lehrpraxis eines erfahrenen Therapeuten ✓ Einbindung in die Instutsumbulanz ✓ Darstellung und Diskussion von Videoaufzeichnungen über spezifische Therapiemethoden.
- Die Lehrveranstaltungen werden in Form von Workshops, Übungen und Vorlesungen durchgeführt.
- Die Veranstaltungen sind so organisiert, dass eine berufsbezogene Teilnahme möglich ist.
- Unsere Instutsumbulanz bietet die psychotherapeutische Behandlung von Erwachsenen sowie von Kindern und Jugendlichen an und ist gegenüber den Krankenkassen zur Abrechnung berechtigt.

R Ü C K A N T W O R T

VFKV

MONAT	TAG	DATUM	UHRZEIT	THEMA	DOZENT	GEBÜHR		
JANUAR	Montag	16.01.2012	19.00 – 22.00	Grundprinzipien psychotherapeutischer Behandlung der Posttraumatischen Belastungsstörung	Dr. Dominique Gall-Kleebach	55,--		
	Mittwoch	18.01.2012	14.00 – 19.00	Schematherapie WS III: Modusmodell mit Übungen zum Modusdialog	Dr. Helmut Köhler	180,--		
	Donnerstag	19.01.2012	09.00 – 14.00		Dr. Ludwig Grünwald			
FEBRUAR	Montag	30.01.2012	19.00 – 22.00	Psychokardiologie – Herzrhythmusstörungen	Prof. Dr. Karl-Heinz Ladwig	55,--		
	Donnerstag	02.02.2012	09.30 – 17.00	Störungsorientierte Psychotherapieansätze in der Depressionsbehandlung – Behandlungsoptionen neu überdenken	PD Dr. Elisabeth Schramm	130,--		
MÄRZ	Montag	13.02.2012	19.00 – 22.00	Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT) – geleitete stationäre Traumatherapie	Dr. Susanne Kuss	55,--		
	Montag	05.03.2012	19.00 – 22.00	Normaler Schlaf, Schlafstörungen und ihre Behandlungsmöglichkeiten	Prof. Dr. Michael Wiegand	55,--		
	Dienstag	06.03.2012	14.00 – 19.00	Schematherapie WS IV: Schematherapeutische Fallkonzeption – Einstieg in die schematherapeutische Fallarbeit	Prof. Dr. Heinrich Berbalk	180,--		
	Mittwoch	07.03.2012	09.00 – 14.00					
	Dienstag	13.03.2012	14.00 – 19.00	Schematherapie WS IV: Schematherapeutische Fallkonzeption – Einstieg in die schematherapeutische Fallarbeit	Prof. Dr. Heinrich Berbalk	180,--		
Mittwoch	14.03.2012	09.00 – 14.00						
Montag	19.03.2012	19.00 – 22.00	Zwangsspektrumsstörung unter besonderer Berücksichtigung der anankastischen Persönlichkeitsstörung	Prof. Dr. Michael Zudig	55,--			
APRIL	Montag	23.04.2012	19.00 – 22.00	Innere Not als Behandlungsfokus bei Patienten mit Persönlichkeitsstörungen	Dr. Martin Sack	55,--		
MAI	Mittwoch	02.05.2012	09.30 – 17.00	Psychoneuroimmunologie (PNI) und Psychotherapie	Prof. Dr. Dr. Christian Schubert	130,--		
	Montag	14.05.2012	09.30 – 17.00	EMDR I	Dr. Bruno Waldvogel	110,--		
	Montag	21.05.2012	19.00 – 22.00	Therapie von Traumafolgestörungen bei Kindern und Jugendlichen	Dr. Georg Pieper	150,--		
	Dienstag	22.05.2012	09.30 – 17.00	Kognitiv-Behaviorale Therapie der Posttraumatischen Belastungsstörung bei Kindern und Jugendlichen				
JUNI	Montag	25.06.2012	09.30 – 17.00	EMDR II	Dr. Bruno Waldvogel	110,--		
JULI	Dienstag	03.07.2012	09.30 – 17.00	Emotionsfokussierte Therapie (EFT) / 1. Tag	Prof. Dr. Leslie Greenberg	280,--		
	Mittwoch	04.07.2012	09.30 – 17.00	Grundprinzipien und deren Anwendung in der Behandlung von Depressionen / 2. Tag				
	Montag	09.07.2012	19.00 – 22.00	Kinder von psychisch erkrankten Eltern			Dr. Antje Schmidts	55,--
	Mittwoch	25.07.2012	09.30 – 17.00	Einführung in die Körperorientierte Psychotherapie (nach George Downing)			Dipl.-Psych. Andrea Opitz-Gerz	110,--
SEPTEMBER	Donnerstag	27.09.2012	14.00 – 19.00	Vertiefungsworkshop Schematherapie	Dr. Eckard Rödiger	200,--		
	Freitag	28.09.2012	09.00 – 14.00	Schematherapie bei Missbrauchpatienten				
OKTOBER	Donnerstag	04.10.2012	09.30 – 17.00	Bindung, das Fundament der Persönlichkeit: Grundlagen der Bindungsentwicklung, Diagnostik und bindungsbasierte Therapie	Dr. Karl-Heinz Brisch	130,--		
	Dienstag	09.10.2012	14.00 – 19.00	Neues Fortbildungscurriculum Schematherapie: WS I : Einführung in die Schematherapie Grundlagen mit Schema und Modusmodell	Prof. Dr. Heinrich Berbalk	200,--		
	Mittwoch	10.10.2012	09.00 – 14.00					
	Montag	15.10.2012	19.00 – 22.00	Psychodrama – Szenisches Arbeiten mit Rollenspiel in Therapie und Supervision	M.A. Elke Frohn	55,--		
	Dienstag	23.10.2012	09.30 – 17.00	Praxisorientierter Workshop zur Anwendung der Emotionsfokussierten Therapie (v.a. Stuhldialog) für erfahrene TherapeutInnen	Dr. Imke Herrmann	200,--		
	Mittwoch	24.10.2012	09.30 – 17.00					
NOVEMBER	Dienstag	13.11.2012	14.00 – 19.00	Schematherapie WS II:Übungsworkshop zum Schemamodell: Elterliche Fürsorge, Edukation, Imagination, Schemadialoge, Schemamemos	Dr. Ludwig Grünwald / Dr. Helmut Köhler	200,--		
	Mittwoch	14.11.2012	09.00 – 14.00					
	Freitag	16.11.2012	09.30 – 17.00	Cold Reading als psychotherapeutische Strategie zum Aufbau von Beziehung und Motivation	Prof. Dr. Toni Forster	110,--		
	Montag	19.11.2012	19.00 – 22.00	Säuglinge und Kleinkinder psychisch kranker Eltern - Möglichkeiten und Grenzen in der ambulanten Therapie	Dr. Margret Ziegler	55,--		
DEZEMBER	Donnerstag	06.12.2012	14.00 – 19.00	Vertiefungsworkshop Schematherapie	Dr. Eva Dieckmann	200,--		
	Freitag	07.12.2012	09.00 – 14.00	Narzisstische Persönlichkeitsstörungen – Konkretes therapeutisches Vorgehen durch Modusarbeit				
	Montag	10.12.2012	19.00 – 22.00	Die Zwangsstörung im Spiegel der S3 Leitlinien	Dipl. Psych. Walter Hauke	55,--		
	Dienstag	18.12.2012	09.30 – 17.00	Funktionelle Neuroanatomie – Das Gehirn und seine Funktionsprinzipien	Dr. Damir Lovric	150,--		

Änderungen vorbehalten. Stand November 2011

✓ **DIE RÄUMLICHKEITEN**

Helle, großzügige Räume (600 qm), mit modernster technischer Ausstattung, viele kleinere Räume (Therapieräume der Institutsambulanz) stehen für praktische Übungen zur Verfügung.

✓ **WEITERE INFORMATIONEN**

Näheres zu unseren Veranstaltungen des Fortbildungskalenders auf unserer Homepage (www.vfkv.de)

Bitte entnehmen Sie die Preise der Übersicht.

Ausbildungskandidaten des Instituts erhalten eine Ermäßigung.



BANKVERBINDUNG
Bank für Sozialwirtschaft
 Bankleitzahl 700 205 00
 Kontonummer 88 13 207

**RÜCKANTWORT
 UND ANMELDUNG**
 bitte per E-Mail an:

aim@vfkv.de
www.vfkv.de

**Haben Sie Fragen?
 Gerne helfen wir Ihnen weiter:**

Tel.: 089-74 65 79 84
 Fax: 089-834 86 59